



Jahreshauptversammlung 2022

der

Schachjugend

Nordrhein-Westfalen

12. MÄRZ 2022

Inhaltsverzeichnis

Jahreshauptversammlung der SJNRW	3
Tagesordnung	3
Mitglieder- und Stimmzahlen (TOP 2)	4
Berichte: Spielbetrieb SJNRW	6
NRW-Jugendeinzelmeisterschaft	6
Jugend-Mannschaftsmeisterschaft U20	7
NRW-Mannschaftsmeisterschaft U12, U14, U14w	12
Jugend-Mannschaftsmeisterschaft U16	12
Berichte: Spielbetrieb DSJ	15
Deutsche Jugendeinzelmeisterschaft	15
Deutsche Ländermeisterschaft	16
Lehrgangswesen	18
Mädchenschach	21
Girls-Camp	21
Mädchenschach Grand Prix	24
Wahlen (TOP 7 und 8)	25
Wahlen (TOP 9 und 10)	26
Finanzen	27
Anträge	30
Antrag 1 zur Änderung der Jugendordnung der SJ NRW	30
Antrag 2 zur Änderung der Jugendordnung der SJ NRW	32
Antrag 3 zur Änderung der Jugendordnung der SJ NRW	33
Antrag 1 zur Änderung der Jugendspielordnung der SJNRW	34
Antrag 2 zur Änderung der Jugendspielordnung der SJNRW	35
Antrag 3 zur Änderung der Jugendspielordnung der SJNRW	36
Antrag 4 zur Änderung der Jugendspielordnung der SJNRW	37

Jahreshauptversammlung der SJNRW

Wann?: Samstag, 12. März 2022, Beginn: 13:00 Uhr

(Jugendsprechertreffen und Check-In ab 12:00 Uhr)

Wo?: Vereinsheim der Schachfreunde Dortmund-Brackel
Westfälische Str. 169
44309 Dortmund-Brackel

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Stimmenzahl
3. Wahl des Protokollführers
4. Berichte der Jugendvorstandsmitglieder
5. Entgegennahme des Jahresabschlusses 2021 mit Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastungen
7. Wahlen der Mitglieder des Jugendvorstandes
8. Wahlen der Spielleiter
9. Wahl des Jugendturniergerichtes
10. Wahlen der Kassenprüfer
11. Haushaltsplan 2022
12. Anträge
13. Verschiedenes und Ankündigungen

Mitglieder- und Stimmenzahlen (TOP 2)

<u>VKZ</u>	<u>Organisation</u>	<u>aktive</u> <u>U20</u>	<u>passive</u> <u>U20</u>	<u>Summe</u>	<u>Stimmen</u>	
60000	Schachbund Nordrhein-Westfalen e.V.	4395	105	4500	1	
61000	SV Ruhrgebiet e.V.	856	17	873	1	1
61100	Schachbezirk Bochum	83	0	83	2	2
61200	Schachgemeinschaft Dortmund	206	3	209	4	4
61300	Schachbezirk Essen	121	7	128	3	3
61400	Schachbezirk Emscher-Lippe	117	1	118	2	2
61500	Schachbezirk Hamm	143	2	145	3	3
61600	Mülheim an der Ruhr 1922 e.V.	55	2	57	1	1
61700	Schachbezirk Herne-Vest	131	2	133	3	3
62000	Niederrheinischer Schachverband 1901 e.V.	899	28	927	1	1
62100	Schachbezirk Bergisch-Land	161	6	167	3	3
62200	Schachbezirk Düsseldorf	286	4	290	6	6
62300	Schachbezirk Duisburg	37	1	38	1	1
62400	Linker Niederrhein	341	11	352	7	7
62500	Schachbezirk Kreis Wesel e.V.	74	6	80	2	2
63000	Schachverband Südwestfalen	346	17	363	1	1
63200	Schachbezirk Iserlohn	98	9	107	2	2
63300	Schachbezirk Oberberg	50	1	51	1	1
63400	Schachbezirk Hochsauerland	68	1	69	1	1
63500	Schachbezirk Sauerland	81	3	84	2	2
63600	Schachbezirk Siegerland	49	3	52	1	1
64000	Schachverband Ostwestfalen-Lippe	775	12	787	1	1
64100	Schachbezirk Bielefeld	206	2	208	4	4
64200	Schachbezirk Hellweg	189	6	195	4	4
64300	Schachbezirk Lippe	87	1	88	2	2
64400	Schachbezirk Porta	227	2	229	5	5
64500	Schachbezirk Teutoburger Wald-West	66	1	67	1	1
65000	Schachverband Münsterland	508	11	519	1	1
65100	Schachbezirk Steinfurt	107	4	111	2	2
65200	Schachbezirk Borken	202	1	203	4	4
65300	Schachbezirk Münster	199	6	205	4	4
66000	Schachverband Mittelrhein e.V.	1011	20	1031	1	1
66100	Aachener Schachverband 1928 e.V.	186	1	187	4	4
66200	Bonn/Rhein-Sieg e.V.	210	6	216	4	4
66300	Kölner Schachverband von 1920 e.V.	410	8	418	8	8
66400	Schachbezirk Rur-Erft	58	4	62	1	1
66500	Schachbezirk Rhein-Wupper	147	1	148	3	3
	Spielleiter					4
	Jugendvorstand					9
				Summe:	<u>206</u>	

Hinweise zur Stimmverteilung:

Mitglieder des Jugendvorstandes, der Vertreter des geschäftsführenden Präsidiums des SBNRW, die Spielleiter nach § 5.1.4 und die Delegierten der Verbände haben je eine Stimme. Die Delegierten der Bezirke haben je eine Stimme für volle 50 gemeldete Jugendliche und eine weitere Stimme für Restzahlen von mindestens 25 Jugendlichen. Stichtag für die Bemessung der Mitgliederzahlen ist der 1. Januar des Jahres und die Bemessung des Alters erfolgt nach Geburtsjahrgängen. Jeder Delegierte hat jedoch mindestens eine Stimme.

Es werden die MIVIS-Zahlen vom 01.01.2022 zugrunde gelegt.

Berichte: Spielbetrieb SJNRW

NRW-Jugendeinzelmeisterschaft (letzte Änderung Januar 2016)

Die NRW-Jugendeinzelmeisterschaft ist die wichtigste Veranstaltung, die jedes Jahr von der SJNRW durchgeführt wird. Etwa 180 Kinder und Jugendliche treffen sich jedes Jahr in der Woche nach Ostern, um die Meister in insgesamt zehn Altersklassen von U10(w)-U18(w) zu bestimmen.

Jasper Holtel: Ich bin 2021 relativ spontan eingesprungen, um das Turnier zu leiten. Aufgrund der Corona-Pandemie konnte die Meisterschaft nicht zum gewohnten Termin nach Ostern stattfinden, sondern wurde Ende Juli veranstaltet. Aus demselben Grund mussten wir leider auf eine offene NRW-JEM verzichten. Zudem waren Besucher nicht gestattet, eine externe Übernachtung war nur für die Altersklasse U10/U10w möglich.

Im Vorhinein gab es einige Einwände bezüglich der Corona-Auflagen, die nicht immer allen passten. Angesichts der Lage hatten wir jedoch einige Voraussetzungen seitens der Jugendherberge umzusetzen. Bis auf einen Fall, in dem ein Spieler genullt werden musste, ist das Turnier reibungslos abgelaufen. Die vorherigen Einwände waren praktisch kein Problem und die Spieler hielten sich größtenteils an die Regelungen.

Aufgrund der ungewohnten Situation und des unüblichen Termins war es schwieriger, Teamer zu finden. Letztendlich war die Stimmung im Team jedoch sehr gut, da viele Ehrenamtlichen sehr motiviert sind, die SJNRW zu unterstützen. Auch die Teilnehmerfelder konnten nicht vollständig gefüllt werden, was dazu führte, dass wir die Jugendherberge nicht vollständig füllten.

Zudem besonders war, dass die Meisterschaft einen Tag länger ging, was zu einem entspannteren Rundenplan ohne Doppelrunden führte. Das hatte zur Folge, dass für Teilnehmer und Teamer noch mehr Zeit für Rahmenprogramm war und trotzdem die Ernsthaftigkeit des Turniers nicht in den Hintergrund rückte.

Für das Jahr 2022, in dem ich die Meisterschaft ein weiteres Jahr leiten werde, ist wieder der übliche Termin geplant und die ein oder anderen Sachen sind noch zu verbessern, da man nicht alles so spontan wie 2021 organisieren muss.

Statistik	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Teilnehmer	179	180	180	180	182	184	183		/	158
davon weiblich	73	71	74	75	75	76	78		/	58
Mitreisende	43	43	29	45	44	51	47	Keine	/	24
Betreuer	17	14	17	17	17	17	19	Daten	/	19
Delegationsleiter	/	/	/	3	3	5	5		/	6
Offene NRW-JEM (NEU!)	/	/	/	/	/	/	17		/	/

Jugend-Mannschaftsmeisterschaft U20 (Letzte Änderung im Februar 2015)

Die Mannschaftsmeisterschaft der U20 wird mit 6er-Mannschaften gespielt. In der Jugendbundesliga West spielen 8 Mannschaften ein Rundenturnier. Die ersten 3 qualifizieren sich für die Deutsche Vereinsmeisterschaft U20 und beiden letzten steigen ab in die Jugendliga NRW.

Diese Jugendliga NRW besteht aus zwei regionalen Staffeln (West und Ost) mit jeweils 8 Mannschaften, die ein Rundenturnier spielt. Die Sieger steigen in die Jugendbundesliga West auf. Aus jeder Staffel steigen die letzten drei Mannschaften ab und werden durch die sechs Verbandsmeister ersetzt.

Punktevergabe: Sieg = 3 Punkte; Remis = 2 Punkte; angetreten verloren = 1 Punkt; kampflos verloren = 0 Punkte

Wolfgang de Cauter:

Die Umstände in der Pandemie machten und machen viele manchmal arg kurzfristige und z.T. ungewöhnliche Entscheidungen notwendig.

Ende der U20-Ligen Saison 2019/2020 im Jahr 2021 bzgl. DVM „2020“ online, letzte Runde erst danach im September 2021

Mein Dank geht an Dieter von Häfen, der einen einfachen und reibungslosen Übergang ermöglicht hat, sowie an Jeffrey Paulus, der die Eingaben im Portal weiterpflegen musste, da die Software des Portals keine Übergabe der Uraltssaison 2019/2020 mehr zuließ.

Die letzte Runde der Jugendbundesliga West 2019/2020 konnte nicht rechtzeitig vor dem Meldetermin zur DVM „2020“, die Mitte 2021 stattfand, am Brett ausgespielt werden, der durch die Pandemie erfolgte Lockdown machte es unmöglich. Der SuSA der SJNRW hat daraufhin den SK Münster einen der drei Plätze zur DVM per Nominierung zugesprochen, da es recht unwahrscheinlich war, dass er nach der letzten Runde nicht unter den ersten Drei gewesen wäre. Die verbliebenen vier Vereine, die noch eine praktische Chance hatten, sich zu qualifizieren, haben in einer möglichst fairen Form eines Online-Schnellschachturniers unter Berücksichtigung der Vorergebnisse die Reihenfolge ausgespielt, um einen der beiden verbliebenen direkten Qualifikationsplätze zu erhalten. Zum Ausspielen der DVM-Qualifikation wurden die Mannschaftskämpfe Porz - Bochum und Katernberg - Brackel am 2021-05-16 online über Lichess mittels des Tools des SK Kelheim dergestalt durchgeführt, dass die Mannschaftskämpfe sechs Mal in gleicher Aufstellung im Schnellschachmodus 15+5 gespielt wurden. Die dort erzielten Brettpunkte (3-2-1-0 Wertung) wurden addiert und durch 6 dividiert.

Hierbei kam es zu folgenden Ergebnissen:

SG Porz - SG Bochum 12,5-11,5

SF Essen-Katernberg - SF Brackel 11-13

Einzelergebnisse sind unter folgenden Links zu finden:

<https://turniere.schachklub-kelheim.de/nrw-u20-Bochum-Porz>

<https://turniere.schachklub-kelheim.de/nrw-u20-kat-bra>

Danach ergab sich folgende Reihenfolge:

SG Porz (17 MP, 90,5 BP)

SF Brackel (16 MP, 87 BP)

SG Bochum (15 MP, 92,5 BP)

SF Essen-Katernberg (15 MP, 88 BP)

Damit waren die SG Porz und SF Brackel als zweiter bzw. dritter Verein für die DVM qualifiziert.

Vermutlich hat ein Teilnehmer eines anderen Landesverbands zurückgezogen, denn es haben sogar beide nicht direkt Qualifizierte von der DSJ einen Freiplatz bekommen, obwohl eigentlich nur einer von der DSJ ausgelobt war. Hätten wir das vorab gewusst, hätten wir nicht ausspielen brauchen.

Abschneiden bei der DVM: 2. SG Porz, 6. SG Bochum, 7. SF Brackel, 12. SF Essen-Katernberg, 16. SK Münster

Danach haben die beiden NRW-Jugendligen und die Jugendbundesliga West 2021-09-05 ihre letzte Runde ausgespielt, um den Meister (SK Münster) und die Auf- und Abstiege zu ermitteln.

Nach der sehr langen Pause waren alle Vereine nochmal gezwungen, ihre Jugendlichen zu kontaktieren inkl. des jüngeren Ersatzes und zu prüfen, wer überhaupt noch zum Spielen zur Verfügung stand. Der Hauptvorteil war, dass niemand anschließend aus der hollen Hand entscheiden musste, ob die eigene Mannschaft in der Saison 2021/2022 antreten kann. Erwartungsgemäß trat etwas mehr als die Hälfte nicht zur letzten Runde an.

Jugendbundesliga West 2019/2020

Pl.	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	MP	BP
1	SK Münster 1	■	11	12	14	15	17	15	18	18	102
2	SF Brackel 1	13	■	10	12	18	12	12	15	16	92
3	SG Bochum 1	12	14	■	0	11	12	18	14	14	81
4	SG Porz 1	10	12	0	■	15	14	12	15	14	78
5	SF Essen-Katernberg 1	9	0	13	9	■	14	16	16	14	77
6	Krefelder SK Turm 1	7	12	12	10	10	■	12	16	12	79
7	SF Brackel 2	9	12	6	12	8	12	■	18	12	77
8	MS Halver-Schalksmühle 1	0	9	10	9	8	8	0	■	5	44

NRW-Jugendliga West 2019/2020

Pl.	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	MP	BP
1	SG Kaarst 1		13	13	12	18	14	18	17	88
2	SG Solingen 1	11		17	18	14	13	18	16	91
3	SG Porz 3	11	7		13	16	14	18	14	79
4	Düsseldorfer SK 1	12	6	10		16	14	14	13	72
5	SV Mülheim-Nord 1	0	10	8	7		12	18	9	55
6	SG Porz 2	9	11	10	10	11		16	8	67
7	Brühler SK 1	0	5	0	10	0	8		3	23
8	DJK Aufwärts Aachen 1									

NRW-Jugendliga Ost 2019/2020

Pl.	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	MP	BP
1	SV Hemer 1		15	15	13	14	18	18	16	21	109
2	SV Horst-Em-scher 1	9		12	12	18	13	11	18	18	93
3	Blauer Springer Paderborn 1	9	11		14	17	16	14	18	17	99
4	Brackweder SK 1	11	12	10		9	13	16	15	14	86
5	SF Greven 1	10	0	6	15		12	15	13	13	71
6	SG Bünde 1	0	11	8	11	12		18	18	11	78
7	SV Hemer 2	6	10	10	8	9	0		18	8	61
8	Gütersloher SV 1	8	0	6	9	11	6	0		5	40

Qualifikation DVM „2021“ der ausgefallenen Saison 2020/2021 am Ende der Herbstferien in Kranenburg, zugleich Meisterschaft

Mein geht an Dank an Alexander Bösel, der mir vor Ort in der Organisation und als weiterer Schiedsrichter geholfen hat. Mein Dank geht aber auch an alle Teilnehmenden und die z.T. selbst mitspielenden Vereinsbetreuer, die großartig und sehr diszipliniert mitgezogen haben. Die DSJ sieht für ihre DVM vor, dass die Vereinsbetreuer nicht nur volljährig sein müssen, sondern auch mindestens fünf Jahre älter als die von ihnen Betreuten. In der SJNRW engagieren sich aber sehr viele junge Leute vorbildlich, so dass ich entschied, mich auf das Urteil der Vereine zu verlassen, wenn sie jungerwachsene Mitspielende als Vereinsbetreuer einsetzen. Diese vertrauensvolle Zusammenarbeit hat prima geklappt.

Bemerkenswert fand ich die extrem hohe Impfquote der Anwesenden von ca. 90%, was meine Sorgen als Hauptverantwortlicher erheblich verminderte.

Da die Saison 2020/2021 komplett ausgefallen war, die DSJ aber wie eigentlich üblich unmittelbar nach Weihnachten 2021 die DVM spielen wollte, mussten wir sehr kurzfristig die Qualifikanten ermitteln.

Spielberechtigt waren alle Vereine, die laut Auf- und Abstieg der Saison 2019/2020 in der Jugendbundesliga West spielen hätten dürfen. Sieben von acht Teams traten dann Ende der Herbstferien in der Jugendtagungsstätte Wolfsberg in Kranenburg an, wo wir die große Halle zur Verfügung hatten und als einzige Gruppe im Haus unter uns blieben. Von der Seite also vorzügliche Bedingungen. Mit etwas verkürzter Bedenkzeit, daher ohne Elo-, aber mit DWZ-Auswertung wurde die Qualifikation bei bis zu drei Runden am Tag von Freitag bis Sonntag ausgespielt:

DVM-Qualifikation U20 2020/2021

Rg	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	MP	BP
1	SF Brackel		14	17	15	14	15	14	18	89
2	SG Porz	10		14	12	16	14	17	15	83
3	SG Bochum	7	10		13	14	15	15	14	74
4	SK Münster	9	12	11		12	13	15	12	72
5	SF Essen-Katern-	10	8	10	12		14	15	11	69
6	SV Hemer	9	10	9	11	10		13	8	62
7	SG Kaarst	10	7	9	9	9	11		6	55

Qualifiziert für DVM 2021, die nach Weihnachten 2021 stattfinden sollte und mittlerweile auf 22. bis 26. Juli 2022 in Kiel verschoben wurde: 1. SF Brackel, 2. SG Porz Die DSJ vergab einen weiteren Freiplatz an die SG Bochum (3.)

Die SF Brackel sind zudem die überlegenen Jugendmannschaftsmeister 2020/2021.

U20-Ligen 2021/2022

Die Qualifikation erfolgte durch die Saison 2019/2020. Es gab also einen Umbruch von direkt zwei Jahrgängen. Nicht verwunderlich, dass es dann zu diversen Rückzügen kam, zumal es als Pandemiefolge vieler Orts auch an spielstarkem Nachwuchs fehlt. Beide NRW-Ligen wurden nicht voll und starteten mit sieben statt mit acht Mannschaften. Nachträglich gab es einen Rückzug in der NRW-Jugendliga Ost und sogar im laufenden Betrieb einen in der Jugendbundesliga.

Der durch die Pandemie bedingt späte Saisonstart wurde den Erwartungen gemäß kompliziert. Mein Dank geht an die Spielleiter der Verbände, die mir unter schwierigen Umständen mühsam Nachrücker mit adäquater Spielstärke suchen mussten. Eine Auswahl musste ich nicht treffen, da es zu wenige Kandidaten gab. Ein Qualifikationsturnier hätte aus Zeitgründen nicht stattfinden können.

Es ist enorm wichtig, dass ein Jugendspielbetrieb trotz der Pandemie stattfindet. Dass es vereinzelt zu Absagen kommt, ist kaum zu vermeiden, aber alle Beteiligten zeigen bislang eine möglichst große Flexibilität bei notwendigen Verlegungen. Notfalls muss eben auch mit viel Ersatz gespielt werden, was zu Problemen führen kann.

Auf Anregung von SF Essen-Katernberg und angesichts der Ergebnisse einer dazu von mir initiierten Umfrage unter den unmittelbar betroffenen Vereinen hat der SuSA mit großer Mehrheit mit seinen Sonderrechten im Fall außergewöhnlicher Störungen des Spielbetriebs beschlossen, für die aktuell laufende Saison die Anzahl der Ersatzgestellungen aus unteren Mannschaften pro Person von zwei auf drei anzuheben. Ich hätte gerne noch etwas länger die Entwicklung vor einer solchen Entscheidung abgewartet, verstehe aber das Argument, dass so möglichst früh eine Planungssicherheit geschaffen wird. Die Konsequenzen auf den unteren Ebenen, als den Verbänden und Bezirken, müssen diese dringend prüfen. Der SuSA hat dort keinen Überblick und kann dazu keine Auskunft erteilen.

Hygienekonzept Mannschaftsmeisterschaften

Alle Mannschaftsmeisterschaften erforderten in der Pandemie ein grundsätzliches Hygienekonzept, das aber immer wieder durch Vorschriften der jeweils gültigen CoronaSchVO verschärft wird. Das Konzept habe ich erarbeitet und online gestellt, sowie jeweils die wichtigsten Aktualisierungen der CoronaSchVO dazu angemerkt. Ansonsten veröffentliche ich auf den Webseiten der SJNRW nur alles in meiner Zuständigkeit als Spielleiter und arbeite etwas im technischen Hintergrund mit.

Es ist völlig unmöglich, bei einem Hygienekonzept die Wünsche aller zu berücksichtigen. Dennoch habe ich mir alle Kommentare zum Entwurf genauestens angesehen. Besonders wertvoll waren die Hinweise von Alexander Bösel. Herzlichen Dank für alle Kommentare!

NRW-Mannschaftsmeisterschaft U12, U14, U14w (Letzte Änderung: Aug. 2013)

Die Mannschaftsmeisterschaft U12, U14, U14w ist das jüngste Kind der SJNRW. Beim Qualifikationsturnier ermitteln bis zu 20 Mannschaften pro Altersklasse in einem eintägigen Schnellschachturnier sechs Qualifikanten für die NRW-Mannschaftsmeisterschaft. Bei diesem mehrtägigen Rundenturnier mit Langpartien werden dann die NRW-Sieger und die Qualifikanten zur Deutschen-Vereins-Meisterschaft (DVM) ausgespielt.

Das Besondere an diesem Turnier ist, dass die Betreuer und Trainer der Vereine mitfahren und ihre Spieler vor Ort betreuen.

Jugend-Mannschaftsmeisterschaft U16 (Letzte Änderung im Dezember 2011)

An der U16-Mannschaftsmeisterschaft nehmen aus jedem Verband zwei Vereine teil. Diese werden dann in zwei etwa gleichstarke Gruppen gelöst. Dabei müssen die verbandsgleichen Vereine in unterschiedlichen Gruppen spielen. Die ersten beiden jeder Gruppe qualifizieren sich für die Deutsche Vereinsmeisterschaft. Darüber hinaus bestreiten die beiden Gruppensieger noch ein Finale um den NRW-Meister.

Kai Lück:

Jugendmannschaftsmeisterschaften U12w, U12, U14, U16w und U16

Pandemiebedingt fanden die Qualifikationsturniere erst nach den Sommerferien statt. Am 11./12. September trafen sich die Mannschaften im Dortmunder Heisenberg-Gymnasium. Jeweils die bestens sechs Mannschaften qualifizierten sich für die Endrunde.

U12-QT am 11.09. ab 11 Uhr in Dortmund									
Rang	Mannschaft	Land	NWZ	G	S	R	V	MP	SoBer
1.	Düsseldorfer SV	NR1	1541	7	7	0	0	14	188.5
2.	TTC Fritzdorf	MR2	1209	7	5	1	1	11	122.0
3.	SV Erftstadt	MR3	1129	7	4	1	2	9	86.50
4.	SF Brackel	AUS	1202	7	4	1	2	9	70.50
5.	SK Münster	ML1	1078	7	3	2	2	8	73.00
6.	SchachAkademie Paderborn	OW2	1101	7	3	1	3	7	72.00
7.	SV Spr. Recklinghausen-Süd	RG2	1069	7	3	0	4	6	68.50
8.	Bielefelder SK	OW1	1070	7	2	2	3	6	66.00
9.	Klub Kölner SF	MR5	965	7	3	0	4	6	51.50
10.	SV Heiden	ML2	813	7	1	3	3	5	32.00
11.	Schachfuchse Kempen	NR2	829	7	0	2	5	2	32.50
12.	PSV Duisburg	NR3	900	7	0	1	6	1	13.50

U14-QT am 11.09. ab 11 Uhr in Dortmund									
Rang	Mannschaft	Land	NWZ	G	S	R	V	MP	SoBer
1.	SG Porz	MR1	1498	7	5	1	1	11	129.0
2.	Bielefelder SK	OW3	1498	7	4	2	1	10	124.5
3.	SF Brackel	AUS	1616	7	4	2	1	10	122.5
4.	SVG Plettenberg	SW1	1357	7	4	2	1	10	118.5
5.	SK Kerpen	MR3	1372	7	2	4	1	8	99.00
6.	SchachAkademie Paderborn	OW2	1340	7	3	2	2	8	95.00
7.	SK Turm Kleve	NR3	1453	7	3	1	3	7	93.50
8.	Düsseldorfer SV	NR1	1490	7	3	1	3	7	84.00
9.	SK Blauer Springer P	OW1	1342	7	3	1	3	7	82.50
10.	TTC Fritzdorf	MR2	1164	7	3	1	3	7	74.50
11.	SF Lohmar	MR5	950	7	2	2	3	6	60.00
12.	SV Würselen	MR4	1073	7	2	2	3	6	49.00
13.	SF Essen-Werden	RG2	1058	7	1	3	3	5	50.50
14.	SK Münster	ML1	1063	7	2	1	4	5	39.00
15.	Schachfuchse Kempen	NR2	989	7	1	3	3	5	32.00
16.	SF Essen-Katernberg	RG1	1136	7	0	0	7	0	16.00

U16-QT am 12.09. ab 11 Uhr in Dortmund									
Rang	Mannschaft	Land	NWZ	G	S	R	V	MP	SoBer
1.	SG Bochum	RG	1834	7	6	1	0	13	163.0
2.	SF Brackel	AUS	1655	7	4	2	1	10	98.00
3.	SG Porz	MR	1756	7	3	3	1	9	115.0
4.	DJK Arminia Eilendorf	MR	1597	7	4	1	2	9	81.50
5.	SK Münster	ML	1852	7	3	2	2	8	119.0
6.	SF Essen-Katernberg	RG	1885	7	3	2	2	8	95.00
7.	SchachAkademie Paderborn	OW	1686	7	4	0	3	8	85.50
8.	Düsseldorfer SK	NR	1480	7	4	0	3	8	82.00
9.	LSV/Turm Lipstadt	OW	1442	7	3	1	3	7	57.00
10.	SK Kerpen	MR	1482	7	2	1	4	5	40.50
11.	SK Werther	OW	1237	7	2	0	5	4	25.00
12.	SF Essen-Werden	RG	1332	7	1	2	4	4	22.00
13.	SK Bocholt	ML	1217	7	1	1	5	3	40.00
14.	SF Lohmar	MR	1121	7	1	0	6	2	19.00

Bei den Mädchenmeisterschaften fanden erstmals anstelle der U14w-Meisterschaft die U12w- und U16w-Titelkämpfe statt. Aufgrund der geringen Meldezahlen verständigten sich alle Vereine darauf, bereits in Dortmund den Meister und die DVM-Qualifikationsplätze auszuspielen.

U12w-MM am 11.09. ab 11 Uhr in Dortmund									
Rang	Mannschaft	NWZ	Land	1	2	3	4	MP	BP
1.	SchachAkademie Paderborn	1110	OWL	**	10	12	10	18	62.0
				**	9	12	9		
2.	SG Porz I	897	MR	6	**	11	9	14	54.0
				7	**	12	9		
3.	SC Steinfurt	764	ML	4	5	**	8	10	33.0
				4	4	**	8		
4.	SF Essen-Werden	912	RG	4	5	6	**	6	31.0
				5	5	6	**		

U16w-MM am 12.09. ab 11 Uhr in Dortmund											
Rang	Mannschaft	NWZ	Land	1	2	3	4	5	MP	BP	
1.	SG Porz I	1405	MR	**	10	12	12	12	12	46.0	
2.	SG Turm Raesfeld/Erle	1210	ML	6	**	10	12	12	10	40.0	
3.	SG Porz II	961	MR	4	6	**	10	8	8	28.0	
4.	SG Solingen	1010	NR	4	4	6	**	12	6	26.0	
5.	SF Essen-Werden	1113	RG	3	3	7	2	**	4	15.0	

In den Altersklassen U12, U14 und U16 fanden die Endrunden in den Herbstferien statt:

U12-MM vom 15.-17.10. in Kranenburg (75Min/40Z+15Min+30Sek/Z)											
Rang	Mannschaft	NWZ	Land	1	2	3	4	5	6	MP	BP
1.	Düsseldorfer SV	1498	1NR	**	11	12	9	11	9	15	52.0
2.	Schachakademie Paderborn	1100	6OW	5	**	8	8	8	10	10	39.0
3.	TTC Fritzdorf	1114	2MR	4	8	**	10	9	7	10	38.0
4.	SV Erftstadt	1144	3MR	7	8	6	**	8	12	9	41.0
5.	SF Brackel	1247	4RG	5	8	7	8	**	8	8 - 7	36.0
6.	SK Münster	1118	5ML	7	6	9	4	8	**	8 - 7	34.0

U14-MM vom 15.-17.10. in Kranenburg (75Min/40Z+15Min+30Sek/Z)											
Rang	Mannschaft	NWZ	Land	1	2	3	4	5	6	MP	BP
1.	SF Brackel	1610	3RG	**	8	8	8	11	11	12	46.0
2.	SVG Plettenberg	1357	4SW	8	**	9	6	9	10	12	42.0
3.	Schachakademie Paderborn	1327	6OW	8	7	**	8	10	12	11	45.0
4.	SG Porz	1571	1MR	8	10	8	**	7	11	11	44.0
5.	Bielefelder SK	1483	2OW	5	7	6	9	**	11	9	38.0
6.	SK Kerpen	1356	5MR	5	6	4	5	5	**	5	25.0

U16-MM vom 15.-17.10. in Kranenburg (75Min/40Z+15Min+30Sek/Z)											
Rang	Mannschaft	NWZ	Land	1	2	3	4	5	6	MP	BP
1.	SK Münster	1841	5ML	**	8	11	12	8	10	13	49.0
2.	SG Bochum	1840	1RG	8	**	7	10	9	12	12	46.0
3.	SG Porz	1765	3MR	5	9	**	8	10	12	12	44.0
4.	DJK Arminia Eilendorf	1597	4MR	4	6	8	**	9	11	10	38.0
5.	SF Essen-Katernberg	1783	6RG	8	7	6	7	**	10	8	38.0
6.	SF Brackel	1285	2RG	6	4	4	5	6	**	5	25.0

2022 werden die Qualifikationsturniere am 7. Mai in Dortmund ausgetragen. Über Fronleichnam werden drei Altersklassen ihre Endrunden auf dem Ahorn spielen.

Berichte: Spielbetrieb DSJ

Deutsche Jugendeinzelmeisterschaft (Letzte Änderung Januar 2012)

Die DJEM ist jedes Jahr ein besonderes Ereignis, da sich die besten Jugendlichen Deutschlands miteinander messen. Es ist DAS Turnier, das jeder mal spielen will! Die Deutsche Schachjugend macht daraus nicht nur ein tolles schachliches Geschehen, sondern auch ein außerschachliches Event, dass man niemals vergisst. Wir stellen jährlich eines der größten Kontingente und unterstützen unsere Spieler mit einem kompetenten Trainerteam vor Ort.



<https://www.deutsche-schachjugend.de/2021/dem/lv/nordrhein-westfalen/>

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Teilnehmer¹	29	36	36	36	38	37	34	39	38	35
weiblich	10	5	16	15	15	15	16	18	18	16
Gold	0	0	1	0	2	0	1	2	1	1
Silber	0	2	0	2	1	0	0	2	3	3*
Bronze	0	2	2	3	1	0	1	2	2	3

¹Teilnehmer und Medaillenspiegel anhand der offiziellen Altersklassen

*1 Silbermedaille beim KiKA Turnier

Deutsche Ländermeisterschaft (Letzte Änderung im Januar 2012)

Die Deutsche Ländermeisterschaft ist eine Veranstaltung der Deutschen Schachjugend, die jedes Jahr von einem Landesverband ausgetragen ist.

In der Regel nehmen 10 bis 12 Landesverbände an den Meisterschaften teil, welche an acht Brettern mit Spielern unterschiedlichen Alters ausgespielt werden.

Die SJNRW nimmt jährlich mit einer Mannschaft an dieser Veranstaltung teil. Begleitet wird diese von einem Trainer, welcher bei der Vorbereitung und Analyse hilft und ebenfalls als Betreuer vor Ort ist.

Carmen Voicu-Jagodzinsky: Titelverteidigung nicht geglückt

Im zweiten Coronajahr fand die DLM in Neumünster statt.

Aus der Mannschaft, die 2020 den Titel gewonnen hatte, waren mit Alex Krastev, Moritz Runte, Luisa Bashylina, Melanie Müdder, Hussain Besou, Michelle Trunz und Tamila Trunz noch sieben Spielerinnen und Spieler dabei. Dazu kam mit Ilya Gutkin ein weiterer DLM-erfahrener Akteur.

Doch die Mannschaft kam nie richtig in Tritt. In Runde 1 gelang gegen die im gesamten Turnier nur zu siebt antretende Spielgemeinschaft aus Bremen und Niedersachsen nur ein 4-4. Zwar wurde diese Auswahl trotz des personellen Nachteils am Ende Zweiter. Aber Chancen auf den Matchsieg hatten wir genug.

Einem deutlichen Sieg gegen Schleswig-Holstein folgte ein weiteres 4-4, dieses Mal gegen Sachsen.

Erneut gelang dann ein deutlicher 6-2 Sieg gegen Rheinland-Pfalz.

Doch damit hatten wir unser Pulver verschossen.

Gegen Baden-Baden waren wir zwar favorisiert, aber unterlagen mit 3,5-4,5.

Zwar wahrten wir mit einem Sieg gegen Hessen unsere Medaillenchancen. Doch Bayern war in der Schlussrunde eine Nummer zu groß für uns. Wie schon in den sechs Runden zuvor dominierte Bayern das Match und gewann mit 5-3.

Der Auftritt der bayerischen Mannschaft war so souverän, dass man deren Titel als hochverdient bezeichnen muss. Wir hätten mit ein wenig mehr Glück eine Medaille gewinnen können. So blieb dieses Mal nur der undankbare vierte Platz.



Tabelle und weitere Infos findet man hier: <https://www.deutsche-schachjugend.de/2021/dlm/>

Lehrgangswesen (Letzte Änderung im Dezember 2013)

Das Lehrgangswesen ist seit Jahren ein Schwerpunkt der Arbeit der Schachjugend. Auf der einen Seite sollen die Betreuer und Mitarbeiter der Schachjugend aller Ebenen durch kompetente Schulungen für ihre weitere Arbeit motiviert und qualifiziert werden. Auf der anderen Seite dienen die SJNRW-Lehrgänge auch dem Gewinn neuer Mitarbeiter, da die dringend gesuchten sozialen Talente oftmals auf Lehrgängen in Erscheinung treten. Durch Zuschüsse aus dem Kinder- und Jugendförderplan für nicht-sportliche Fortbildungen trägt sich das Lehrgangswesen in größtem Maße selbst. Wir versuchen jährlich 3-4 Lehrgänge anzubieten, um möglichst viele Zielgruppen zu erreichen. Seit 2004 ist es auch möglich, die Jugendleiterkarte "JuLeiCa" durch den Besuch mehrerer Lehrgangsveranstaltungen sowie eines Erste-Hilfe-Seminars zu erhalten.

Lukas Schnelle:

Das BASIC Seminar fand vom 05.11.2021 bis zum 07.11.2021 in der Jugendherberge in Bonn statt.

Am Freitagabend trudelten motivierte Ehrenamtliche aus ganz NRW in Bonn ein. Nach einer stärkenden Mahlzeit wurde das BASICs Konzept vorgestellt und die Gruppe machte mit einer Vielzahl von Kennenlernspielen untereinander bekannt. Der Freitagabendklang mit einer Reihe von gemütlichen Brettspielrunden aus.



Am Samstagmorgen begann die Vortragsreihe des meisterschaftserfahrenen Mittelrheinmannschaftsspielleiters Tobias Niesel über den kindgerechten Umgang im Schachsport und einem abschließenden Exkurs zu der Thematik „Spielbetriebgrundlagen“. Nach dem Mittagessen hielt Fabian Schmitz seinen interaktiven Vortrag zu selbständigen Arbeiten und eingeständiger Organisation im Allgemeinen und bezogen auf ehrenamtliches Arbeiten.

Am späten Nachmittag begann die letzte Vortragsreihe des Tages von Venice Barthelmes, welche ihre Erfahrungen aus ihrem ersten Betreuerjahr bei der SJNRW-Einzelmeisterschaft anschaulich schilderte. Hierbei wurden insbesondere unerwartete Herausforderungen und deren Bewältigungsstrategien herausgearbeitet. Der Samstagabend wurde nach dem vortragsvollen Abend durch Brettspiele und gemeinsames Quatschen abgerundet.

Am Sonntagmorgen hielt Louis Borchert seinen Vortrag über „Outdoorspiele“, ein wichtiger Bestandteil erfolgreicher Jugendmaßnahmen. Hierbei wurden nach einem theoretischen Exkurs eigene Spielekonzepte erarbeitet, welche planungsgemäß als Anregungen für das Rahmenprogramm zukünftiger Jugendfreizeiten dienen werden.



Venice Barthelmes:

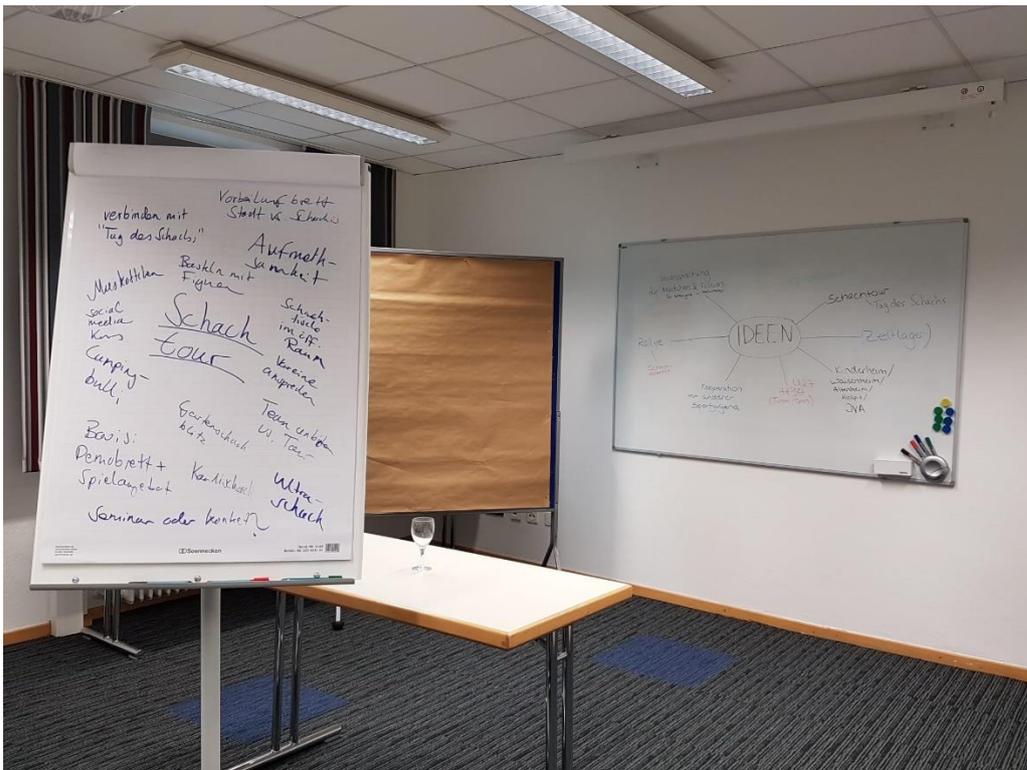
Im November 2021 fand mit einer kleinen Gruppe Jugendlicher das Kreativwochenende in Bochum statt. Das Ziel des Wochenendes war es, Ideen zu sammeln, um ein Jugendprojekt auf die Beine zu stellen. Viele neue Konzepte sind entstanden und am Ende haben wir uns für das „Sozial-Projekt“ entschieden.

Das Jugendsozialprojekt soll am 13.05.22 - 15.05.22 in Hagen stattfinden. Geplant ist, dass ca. 20 Personen teilnehmen und uns unterstützen.

Die Hauptidee hinter dem Projekt ist es, in kleinen Gruppen Kinder- und Altenheime zu besuchen und ihnen Schach näherzubringen. Wir wollen auch direkt Kontakte zwischen den Heimen und lokalen Schachvereinen aufbauen, um allen die Möglichkeit zu bieten, auch nach unserem Besuch dem Interesse am Schach nachzugehen.

Hier geht es zur Ausschreibung:

[Jugendsozialprojekt - Schach vereint - Schachjugend NRW \(sjnrw.de\)](https://www.sjnrw.de/jugendsozialprojekt-schach-vereint-schachjugend-nrw)



Mädchenschach

Girls-Camp (Letzte Änderung im Februar 2017)

Das Girls-Camp ist eine Wochenendfreizeit zur Mädchenförderung in der Schachjugend NRW, die sich an Mädchen zwischen 7 und 16 Jahren richtet. Die Idee des Girls Camp ist, dass jeweils eine Schachspielerin eine nichtschachspielende Freundin mitbringt, und die beiden als Team gegen die anderen Mädchen ein Turnier ausspielen. Die Mädchen bekommen zunächst ein kurzes Training, bzw. eine ausführliche Einführung in die Schachregeln, bevor das Turnier anfängt. Dazu gibt es natürlich auch ein Rahmenprogramm mit verschiedenen Angeboten.

Julia Norget: Letztes Jahr haben wir euch Mädchen so sehr vermisst, dass wir 2021 nicht auf das Girls Camp verzichten konnten.

Es war aber schnell klar, dass wir uns noch nicht mit vielen Leuten in einer Jugendherberge treffen können, also war klar: Es muss online stattfinden. Wochenlang haben wir verschiedene Plattformen getestet, Spiele ausprobiert, geplant und überlegt, Material gekauft, Pakete verschickt und endlich war es dann so weit: 24 Mädchen haben sich samstagsmittags bei Gather Town eingefunden, um mit ihren kleinen Avataren durch unseren virtuellen Girls Camp Raum zu laufen. Bei ein paar Kennenlernspielen haben wir uns gegenseitig und die Technik kennengelernt, dann gab es nach einer kurzen Pause die erste Schacheinheit: Grundlagentraining mit Helene für die Mädchen mit wenig Schacherfahrung, Fortgeschrittenentraining mit Leah und Jana für die Erfahreneren oder Simultan gegen Elyse. Jedes Mädchen durfte sich eine schachliche Herausforderung aussuchen. In beiden Trainingsgruppen gab es viele Wortmeldungen und wir haben uns gefreut, dass die Mädchen sehr aktiv mitgemacht haben. Beim Simultan wurde hart gekämpft und Elyse musste letzten Endes doch ein paar Punkte abgeben. Nach diesem Nachmittagsprogramm gab es dann erst einmal 2 Stunden Pause fürs Abendessen. Während im Betreuersteam zunächst noch Rezeptideen ausgetauscht wurden, konnten die Kinder sich wahrscheinlich über ein fertig zubereitetes Essen freuen.

Nachdem wir alle neue Energie getankt hatten, ging es weiter mit dem Spieleabend als Abendprogramm. Bei einer Runde Gartic Phone (Stille Post) mit allen kamen sehr lustige Bilder und Bildbeschreibungen zusammen. Hier wurde schnell aus einem Elefanten eine Ameise, die dann zu einem Hirsch wurde und wir haben alle viel gelacht. Damit wir uns beim Spielen etwas besser unterhalten können, haben wir uns dann in kleinere Gruppen aufgeteilt und unterschiedliche Gesellschaftsspiele gespielt. Die Mädchen durften so lange bleiben, wie sie wollten. Die meisten wollten gerne lang bleiben und so gegen 22 Uhr

sollten sie mal ihre Eltern fragen, ob sie wirklich noch weiterspielen dürfen oder so langsam ins Bett gehen sollten. Danach war nur noch eine Spielerunde übrig, die sich allerdings auch zwei Runden später auflöste.

Einige Stunden später, nach einem hoffentlich erholsamen Schlaf und leckerem Frühstück, trafen wir uns wieder im virtuellen Raum. Es war Zeit für das Turnier! Die Mädchen hatten sich bei den Kennenlernspielen schon Teamnamen überlegt, und jetzt konnten die 2-er Teams sich auch schachlich aneinander messen. Kaum hatten wir den Modus erklärt flogen wir alle bei Gather Town aus dem Raum. Glück im Unglück: inzwischen waren auch alle auf Lichess online und wir konnten trotzdem mit dem Turnier anfangen. Im Rundenturnier wurde fair gekämpft und bis zuletzt blieb es spannend. Passend zum Turnierende hatten sich auch die technischen Probleme bei Gather Town gelöst und alle Teilnehmerinnen und Teamerinnen konnten zurückkehren in den virtuellen Raum. Den Endstand haben wir dann aber trotzdem noch nicht direkt verraten. Erst haben wir noch zusammen gebastelt - Korkuntersetzer und Farbe zum Bemalen hatten alle vorher mit der Post nach Hause bekommen. Wer noch kein Muttertagsgeschenk hatte, konnte also schnell noch eins machen. Und dann war das Girls Camp auch schon bald zu Ende. Ein geheimer Gang im Gather Raum tat sich auf, alle Avatare erkundeten den neuen Durchgang und landeten in einem neuen Raum für die Siegerehrung. Ein kurzes Video mit Eindrücken der beiden halben Tage, gefolgt von den Platzierungen, einer Feedbackrunde und dann der Ehrung der besten Plätze - plötzlich war das Girls Camp schon wieder vorbei. Wir freuen uns sehr, dass ihr alle so geduldig wart, dabei geblieben seid und vielen Dank für euer positives Feedback! Nächstes Jahr treffen wir uns hoffentlich wieder offline.



Training



Siegerehrung

Mädchenschach Grand Prix (Erstfassung Februar 2017)

Der Mädchenschach Grand Prix ist 2015 aus einer Initiative der DSJ entstanden, um den leistungsschachlichen Aspekt des Mädchenschachs zu betonen. Der Grand Prix in NRW dient für westliche Bundesländer als Qualifikation zum Grand Prix des Bundes, der von der DSJ ausgerichtet wird.

In NRW ist diese Turnierform sofort bei ihrer Ersteinführung aufgegriffen worden und hat sich einen festen Platz etabliert. Die Altersklassen sind bis U25 vertreten.

Shuai Yang: Trotz Corona und einer kurzfristigen Ausschreibung konnten wir 10 Teilnehmerinnen für das Mädchenschach Grand-Prix 2021 gewinnen.

Die Veranstaltung fand am ersten Adventswochenende in Wipperfürth statt. Im Turnier können die Altersklassen U10-U25 teilnehmen, von denen die ersten 3 Platzierungen sich für das Grand-Prix Finale qualifizieren. Wegen der kleinen Teilnehmerzahl haben die anwesenden Altersklassen zusammen in einem Turnier gespielt, wurden jedoch separat geehrt. Es wurden 5 Runden im Schweizer-System gespielt. Neben dem Turnier wurden verschiedene Spiele und Basteleien angeboten.

Wir gratulieren den Siegerinnen und freuen uns auf das nächste Jahr.



Wahlen (TOP 7 und 8)

Kandidatenvorschläge für den Jugendvorstand der SJNRW

Vorsitzende Verbandsarbeit und Internes:	<i>Tiffany Kinzel</i>
Vorsitzender Kommission „Sport- und Spielbetrieb“ (KSUS):	<i>Malte Böhm</i>
Vorsitzende Kommission „Allgemeine Jugendarbeit und -angebote“ (KAJA)	<i>Annika Liebelt</i>
Finanzreferentin:	<i>Janina Böhm</i>
Jugendsprecherin:	<i>Venice Barthelmes</i>
Mitglied der KAJA:	<i>Lukas Schnelle</i>
Mitglied der KAJA:	<i>Alia Schrader</i>
Mitglied der KSuS:	<i>Alexander Kratz</i>
Mitglied der KSuS:	_____

Kandidatenvorschläge Spielleiter

Spielleiter Einzel:	<i>Jasper Holtel</i>
Spielleiter U12, U14, U14w:	<i>Kai Lück</i>
Spielleiterin U10-MM:	<i>Verena Wunderlich</i>
Spielleiter Mannschaft:	<i>Wolfgang de Cauter</i>

Wahlen (TOP 9 und 10)

Jugendturniergericht

Vorsitzender: Thomas Gluma

Stellvertretender Vorsitzender: Heiko Kölz

1. Beisitzer: _____

2. Beisitzer: _____

1. Stellvertretender Beisitzer: _____

2. Stellvertretender Beisitzer: _____

Kassenprüfer

Zweiter Kassenprüfer (für 2 Jahre): _____

Finanzen

KSt-Bezeichnung	KSt-Nr	2021 Soll		2021 Ist		Ergebnis Soll vs. Ist
		Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	
Allgemeine Kosten	100	41.832,70 €	500,00 €	32.707,40 €	7.853,15 €	-16.478,45 €
Zinsen & Zuschüsse	110	41.832,70 €		32.707,40 €	7.303,42 €	-16.428,72 €
Materialbedarf	120		100,00 €	- €	89,95 €	10,05 €
Sonstige allg. Kosten	190		400,00 €	- €	459,78 €	-59,78 €
Gremien und Tagungen	200	- €	3.950,00 €	- €	1.671,29 €	2.278,71 €
JHV	210		- €	- €	- €	0,00 €
SuSA & AJA	220		700,00 €	- €	- €	700,00 €
Vorstand	230		2.000,00 €	- €	1.671,29 €	328,71 €
Geschäftsführender Vorstand	240			- €	- €	0,00 €
DSJ-Veranstaltung	250		750,00 €	- €	- €	750,00 €
SpJNRW-Veranstaltung	260			- €	- €	0,00 €
Sonstige Gremien & Tagungen	290		500,00 €	- €	- €	500,00 €
Schachturniere JSpA	300	41.700,00 €	48.350,00 €	41.625,85 €	47.440,15 €	835,70 €
J-BL & NRW-Ligen	310	200,00 €		- €	- €	-200,00 €
NRW-EM U10-U18	320	30.000,00 €	35.500,00 €	30.232,85 €	36.051,00 €	-318,15 €
MM (Quali- & Endrunde)	330	11.500,00 €	12.500,00 €	11.393,00 €	11.389,15 €	1.003,85 €
Blitz-EM	350		150,00 €	- €	- €	150,00 €
Blitz-MM	360		50,00 €	- €	- €	50,00 €
Schnellschach-GP	370		150,00 €	- €	- €	150,00 €
Schachturniere extern	400	47.350,00 €	63.850,00 €	34.340,50 €	38.899,25 €	11.941,25 €
Schulschach Landestfinale	410		8.500,00 €	- €	29,50 €	8.470,50 €
Schulschach Cup	415		1.000,00 €	- €	- €	1.000,00 €
DEM	420	45.500,00 €	50.000,00 €	33.005,50 €	35.457,35 €	2.048,15 €
DLM	430	1.000,00 €	2.850,00 €	825,00 €	2.434,30 €	240,70 €
MädchenschachGrandPrix	440	850,00 €	1.500,00 €	510,00 €	978,10 €	181,90 €
Sonstige Turniere	490		- €	- €	- €	0,00 €
Lehrgänge	500	750,00 €	2.650,00 €	120,00 €	796,58 €	1.223,42 €
Lehrgänge (KJP NRW)	510	750,00 €	2.300,00 €	120,00 €	796,58 €	873,42 €
Mitarbeiter-Lehrgänge	520		350,00 €	- €	- €	350,00 €
Sonstige Lehrgänge	590			- €	- €	0,00 €
Freizeiten	600	31.600,00 €	39.800,00 €	- €	1.005,93 €	7.194,07 €
Wewelsburg	610	29.000,00 €	34.000,00 €	- €	- €	5.000,00 €
Girls-Camp	620	1.600,00 €	3.100,00 €	- €	1.005,93 €	494,07 €
Wochenendfreizeit	630	1.000,00 €	2.400,00 €	- €	- €	1.400,00 €
Sonstige Freizeiten	690		300,00 €	- €	- €	300,00 €
Sonstige Veranstaltungen	700	- €	4.650,00 €	- €	300,23 €	4.349,77 €
Aufbau neue Mitarbeiterstrukturen	710			- €	- €	0,00 €
Marketing/Öffentlichkeitsarbeit	720		150,00 €	- €	300,23 €	-150,23 €
Spielemesse	730		4.500,00 €	- €	- €	4.500,00 €
Pilotprojekte	750			- €	- €	0,00 €
Summe Einnahmen/Ausgaben		163.232,70 €	163.750,00 €	108.793,75 €	97.966,58 €	
Fehlbetrag/Überschuss		517,30 €			10.827,17 €	11.344,47 €
Saldo		163.750,00 €	163.750,00 €	108.793,75 €	108.793,75 €	

KSt-Nr	KSt-Bezeichnung	2019		2020		2021 Haben		2022 Soll		2023 Soll	
		Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
100	Allgemeine Kosten	42.808,22 €	2.558,18 €	33.141,40 €	10.464,96 €	32.707,40 €	7.853,15 €	41.541,90 €	5.500,00 €	40.239,30 €	500,00 €
110	Zinsen & Zuschüsse	42.718,22 €	1.622,00 €	33.045,40 €	7.825,51 €	32.707,40 €	7.303,42 €	41.541,90 €	5.100,00 €	40.239,30 €	100,00 €
120	Materialbedarf				103,97 €		89,95 €		400,00 €		400,00 €
190	Sonstige allg. Kosten	90,00 €	936,18 €	96,00 €	2.535,48 €		459,78 €				
200	Gremien und Tagungen	34,95 €	3.228,02 €	- €	2.383,68 €	- €	1.671,29 €	- €	4.450,00 €	- €	3.950,00 €
210	JHV		379,99 €		109,93 €				500,00 €		500,00 €
220	SuSA & AJA		693,60 €		231,50 €				700,00 €		700,00 €
230	Vorstand		1.251,73 €		1.134,84 €		1.671,29 €		2.000,00 €		2.000,00 €
240	Geschäftsführender Vorstand										
250	DSJ-Veranstaltung	34,95 €	902,70 €		907,41 €				750,00 €		750,00 €
260	SpJNRW-Veranstaltung										
290	Sonstige Gremien & Tagungen								500,00 €		
300	Schachturniere JSaA	44.232,00 €	47.881,02 €	18.312,00 €	18.761,29 €	41.625,85 €	47.440,15 €	41.700,00 €	48.350,00 €	41.700,00 €	48.350,00 €
310	J-BL & NRW-Ligen	410,00 €		995,00 €				200,00 €		200,00 €	
320	NRW-EM U10-U18	31.448,00 €	34.383,34 €	17.317,00 €	18.161,33 €	30.232,85 €	36.051,00 €	30.000,00 €	35.500,00 €	30.000,00 €	35.500,00 €
330	MM (Quali- & Endrunde)	12.374,00 €	12.924,08 €		235,84 €	11.393,00 €	11.389,15 €	11.500,00 €	12.500,00 €	11.500,00 €	12.500,00 €
350	Blitz-EM		163,16 €		150,12 €				150,00 €		150,00 €
360	Blitz-MM		66,67 €		54,44 €				50,00 €		50,00 €
370	Schnellschach-GP		343,77 €		159,56 €				150,00 €		150,00 €
400	Schachturniere extern	42.745,84 €	57.359,55 €	38.660,00 €	45.782,56 €	34.340,50 €	38.899,25 €	47.350,00 €	63.850,00 €	47.350,00 €	63.850,00 €
410	Schulshoch Landesfinale	2.263,34 €	9.579,93 €	5.950,00 €	6.483,24 €		29,50 €		8.500,00 €		8.500,00 €
415	Schulshoch Cup		799,49 €		110,52 €				1.000,00 €		1.000,00 €
420	BEM	38.363,50 €	42.430,25 €	30.904,00 €	35.220,50 €	33.005,50 €	35.457,35 €	45.500,00 €	50.000,00 €	45.500,00 €	50.000,00 €
430	BLM	1.184,00 €	2.828,00 €	1.806,00 €	3.758,50 €	825,00 €	2.434,30 €	1.000,00 €	2.850,00 €	1.000,00 €	2.850,00 €
440	MädchenschachGrandPrix	935,00 €	1.721,88 €		209,80 €	510,00 €	978,10 €	850,00 €	1.500,00 €	850,00 €	1.500,00 €
490	Sonstige Turniere										
500	Lehrgänge	360,00 €	2.834,42 €	- €	409,69 €	120,00 €	796,58 €	750,00 €	2.950,00 €	750,00 €	2.650,00 €
510	Lehrgänge (KJP NRW)	360,00 €	2.483,92 €		329,69 €	120,00 €	796,58 €	750,00 €	2.300,00 €	750,00 €	2.300,00 €
520	Mitarbeiter-Lehrgänge		350,50 €		80,00 €				350,00 €		350,00 €
590	Sonstige Lehrgänge								300,00 €		
600	Freizeiten	31.544,14 €	39.330,76 €	13.440,00 €	14.613,74 €	- €	1.005,93 €	35.800,00 €	44.500,00 €	35.800,00 €	44.000,00 €
610	Wewelsburg	29.107,90 €	34.156,86 €	11.360,00 €	11.414,20 €			33.000,00 €	38.500,00 €	33.000,00 €	38.000,00 €
620	Girls-Camp	1.440,00 €	2.800,93 €	1.120,00 €	1.365,92 €		1.005,93 €	1.800,00 €	3.300,00 €	1.800,00 €	3.300,00 €
630	Wochenendfreizeit	996,24 €	2.372,97 €	960,00 €	1.833,62 €			1.000,00 €	2.400,00 €	1.000,00 €	2.400,00 €
690	Sonstige Freizeiten								300,00 €		300,00 €
700	Sonstige Veranstaltungen	- €	4.550,16 €	- €	112,86 €	- €	300,23 €	- €	7.150,00 €	- €	4.650,00 €
710	Aufbau neue Mitarbeiterstrukturen										
720	Marketing/Öffentlichkeitsarbeit		107,64 €		112,86 €		300,23 €		1.150,00 €		150,00 €
730	Spielmesse		4.442,52 €						4.500,00 €		4.500,00 €
750	Pilotprojekte								1.500,00 €		
	Summe Einnahmen/Ausgaben	161.725,15 €	157.742,11 €	103.553,40 €	92.528,78 €	108.793,75 €	97.966,58 €	167.141,90 €	176.750,00 €	165.839,30 €	167.950,00 €
	Fehlbetrag/Überschuss		3.983,04 €		11.024,62 €		10.827,17 €	9.608,10 €		2.110,70 €	
	Saldo	161.725,15 €	161.725,15 €			108.793,75 €	108.793,75 €	176.750,00 €	176.750,00 €	167.950,00 €	167.950,00 €

Anmerkungen:

Zuschüsse	Ist 2021	Soll 2022	Soll 2023
KJP	1.396,58	8.700,00	8.700,00
Schachbund	23.497,40	22.941,90	21.639,30
Schulschach Landesfinale	0,00	6.500,00	6.500,00
Messe	0,00	3.400,00	3.400,00
Spenden	510,00	0,00	0,00
Gesamt	25.219,89	41.541,90	40.239,30

Ist 2021:

Zinsen und Zuschüsse: Zahlungseingang KJP 8.700,00
Rückzahlung KJP 7.303,42

In 2021 konnten einige Maßnahmen wieder stattfinden, sowohl in Präsenz als auch Online.

Sonstige allg. Kosten: Ausgaben bestehen aus dem Entgelt für die Girokarte, Aufwandserstattung für den Keller, sowie der Kostenbeteiligung für die Versicherung beim Schachbund.

Vorstand: Zurzeit geringere Kosten, da Senkung der Unterkunftskosten durch Übernachtung bei Malte und Janina Böhm. Etatansatz bleibt bei 2.000 €, da nicht klar ist, ob die niedrigen Kosten auf Dauer so erhalten bleiben.

DSJ-Veranstaltung: Keine Kosten, da die JHV online stattgefunden hat.

Schulschach/Messe: Höhere Kosten seit 2019, da die Kosten von der Schachjugend NRW getragen werden. Die Schachjugend erhält hierfür vom Schachbund Zuschüsse, welche unter Zinsen und Zuschüsse zu finden sind. Beide Veranstaltungen sind 2021 ausgefallen. Für Schulschach hat lediglich ein Planungstreffen stattgefunden.

Soll 2022:

Materialbedarf: Anschaffung von Spielmaterial zusammen mit dem Schachbund NRW.

Sonstige Gremien und

Tagungen: Einplanung einer Arbeitsgruppe bezüglich der Erstellung eines neuen Logos und Mottos.

Sonstige Lehrgänge: Schulschachpatent

Marketing/Öffent-

lichkeitsarbeit: Marketing-/Werbematerial für neues Logo und Motto.

Pilotprojekte: Projekt für ein soziales Wochenende in Alten-/Kinderheimen in Zusammenarbeit mit der Deutschen Schachjugend geplant von der Jugendsprecherin.

Anträge

Antrag 1 zur Änderung der Jugendordnung der SJ NRW

Die Jugendversammlung möge die folgenden Änderungen an der Jugendordnung beschließen.

[alt] 5.4.3 Der Ausschuss „Allgemeine Jugendarbeit und -angebote“ (AJA)

Die KAJA trifft sich mindestens zweimal jährlich mit den Verbandsvertretern. Die Kommission und die Verbandsvertreter bilden zusammen den Ausschuss „Allgemeine Jugendarbeit und -angebote“ (AJA).

Der AJA hat die folgenden Aufgaben:

- Koordination der Jugendarbeit der SJNRW auf Verbands- und Bezirksebene
- Austausch der SJNRW mit den Verbänden und der Verbände untereinander
- Terminplanung von Maßnahmen der allgemeinen Jugendarbeit und -angeboten
- Vergabe der Ausrichtung von Maßnahmen der allgemeinen Jugendarbeit und -angeboten
- Abstimmung über die Vergabe von ehrenden Auszeichnungen der SJNRW im Sinne der Jugendehrenordnung
- Beratung der Jugendordnung
- Ausarbeitung von Anträgen an die JHV.

[neu] 5.4.3 Der Arbeitskreis „Allgemeine Jugendarbeit und -angebote“ (AJA)

Die KAJA trifft sich mindestens zweimal jährlich mit Interessierten der Jugendarbeit der Verbände, Bezirke und Vereine. Die Kommission und die Interessierten bilden zusammen den Arbeitskreis „Allgemeine Jugendarbeit und -angebote“ (AJA).

Der AJA hat die folgenden Aufgaben:

- Koordination der Jugendarbeit der SJNRW auf Verbands-, Bezirks- und Vereinsebene
- Austausch der SJNRW mit den Interessenten der Jugendarbeit und Vernetzung der Interessenten der Jugendarbeit untereinander
- Vorschläge für die Vergabe von ehrenden Auszeichnungen der SJNRW im Sinne der Jugendehrenordnung
- Informationsaufbereitung und Projektentwicklung zum Thema Vereinsentwicklung im Sinne der Allgemeinen Jugendarbeit und -angebote
- Ausarbeitung von Anträgen an die JHV

Begründung:

In der Vergangenheit wurde im Zuge der Umstrukturierung des Vorstandes und der dazugehörigen Gremien der Ausschuss „Allgemeine Jugendarbeit und -angebote“ analog zum Ausschuss „Sport- und Spielbetrieb“ ins Leben gerufen. Damals ist man davon ausgegangen, dass es einen Ausschuss mit denselben Befugnissen geben soll, wie der Ausschuss „Sport- und Spielbetrieb“, welcher zum Beispiel gezielt an konkreten Themen wie Freiplatzvergabe arbeiten muss.

Seit Beginn dieser neuen Struktur erhielt der Ausschuss „Allgemeine Jugendarbeit- und Angebote“ wenig Rücklauf von den Verbandsvertretern und auch die Inhalte der Sitzungen erzielten keinen Mehrwert auf beiden Seiten.

Im Zuge dieser Ergebnisse und des Feedbacks der letzten JHVs (z.B. hinsichtlich mehrfacher Rückfragen zum Zweck des AJAs) haben wir im letzten Jahr die Themengebiete des AJA neu definiert und mit Hilfe von Interessenten der Jugendarbeit einen Arbeitskreis aus den unterschiedlichen Ebenen gebildet, um so die Grundlage für ein neues Austauschformat zu etablieren. Mit dem Arbeitskreis möchten wir übergreifend Interessenten der Jugendarbeit die Möglichkeit geben, sich daran zu beteiligen und die Informationen und Inhalte in die jeweiligen Ebenen zu verbreiten, ohne durch die Struktur eines formalen Ausschusses begrenzt zu sein. Dadurch hoffen wir, mehr Multiplikatoren der Jugendarbeit zu etablieren und so auch den Zielen der Jugendarbeit im Sinne des Kinder- und Jugendhilfegesetz eines Kindes gerecht zu werden.

Antrag 2 zur Änderung der Jugendordnung der SJ NRW

Antrag zur Änderung der Jugendordnung der Schachjugend NRW

Die Jugendversammlung möge die folgenden Änderungen an der Jugendordnung beschließen.

[alt] 4.4.5

Die Protokolle zu den Sitzungen der Kommissionen, der Ausschüsse und des gV sind dem Jugendvorstand innerhalb von vier Wochen zuzustellen.

[neu] 4.4.5

Die Protokolle zu den Sitzungen der Kommissionen, des SuSA, des AJA und des gV sind dem Jugendvorstand innerhalb von vier Wochen zuzustellen.

[alt] §5 Organe und Gremien

Organe der SJNRW sind die Jahreshauptversammlung (JHV, § 5.1), der Jugendvorstand (§ 5.2), die Kommission "Sport und Spielbetrieb" (KSuS, § 5.3), die Kommission "Allgemeine Jugendarbeit und -angebote" (KAJA, § 5.4), die beiden dazugehörigen Ausschüsse (§§ 5.3.3 und 5.4.3) und [...].

[neu] §5 Organe und Gremien

Organe der SJNRW sind die Jahreshauptversammlung (JHV, § 5.1), der Jugendvorstand (§ 5.2), die Kommission "Sport und Spielbetrieb" (KSuS, § 5.3), die Kommission "Allgemeine Jugendarbeit und -angebote" (KAJA, § 5.4), der "Sport und Spielbetrieb"-Ausschuss (SuSA, §5.3.3), der Arbeitskreis „Allgemeine Jugendarbeit und -angebote“ (§ 5.4.3) und [...].

[alt] 5.1.6.1

Antragsberechtigt sind der Jugendvorstand, seine Mitglieder, die beiden Kommissionen, die Ausschüsse, sowie die Verbands- und Bezirksjugenden.

[neu] 5.1.6.1

Antragsberechtigt sind der Jugendvorstand, seine Mitglieder, die beiden Kommissionen, der SuSA, der AJA, sowie die Verbands- und Bezirksjugenden.

Begründung:

Durch die Umbenennung des AJA von Ausschuss zu Arbeitskreis sind redaktionelle Anpassungen notwendig.

Antragsteller ist der Jugendvorstand

Antrag 3 zur Änderung der Jugendordnung der SJ NRW

Antrag zur Änderung der Jugendordnung der Schachjugend NRW

Die Jugendversammlung möge die folgenden Änderungen an der Jugendordnung beschließen.

[alt]5.6.2.1

Ein Turnierschiedsgericht wird bei folgenden Meisterschaften eingerichtet:

- NRW-Jugendeinzelmeisterschaften gemäß 4.1 Jugendspielordnung (JSpO)
- NRW-Jugendmannschaftsmeisterschaften gemäß 4.2.1 - 4.2.4 und 4.2.6 JSpO
- NRW-Jugendopen gemäß 4.4 JSpO

[neu]5.6.2.1

Ein Turnierschiedsgericht wird bei folgenden Meisterschaften eingerichtet:

- NRW-Jugendeinzelmeisterschaften gemäß 4.1 Jugendspielordnung (JSpO)
- NRW-Jugendmannschaftsmeisterschaften gemäß 4.2.2 - 4.2.7 JSpO
- NRW-Jugendopen gemäß 4.5 JSpO

Begründung:

Redaktionelle Anpassung der Verweise auf die JSpO

Antragsteller ist der Jugendvorstand

Antrag 1 zur Änderung der Jugendspielordnung der SJNRW

Antrag zur Änderung der Jugendspielordnung der Schachjugend NRW

Die Jugendversammlung möge die folgenden Änderungen an der Jugendspielordnung beschließen.

[alt] 5.3.3 U16 und U20 Mannschaft (4.2.5, 4.2.7): Es stehen jedem Spieler 100 Minuten für die ersten 40 Züge (1. Zeitkontrolle) je Partie zur Verfügung. [...]

[neu] 5.3.3 ~~U16 und~~ U20 Mannschaft (4.2.5, 4.2.7): Es stehen jedem Spieler 100 Minuten für die ersten 40 Züge (1. Zeitkontrolle) je Partie zur Verfügung. [...]

Begründung:

Die U16 MM wird mittlerweile nicht mehr als Liga sondern als Wochenendturnier ausgespielt. Dafür bietet sich die unter 5.3.4 definierte Bedenkzeit „Fischer kurz“ an.

Antragsteller ist der SuSA

Antrag 2 zur Änderung der Jugendspielordnung der SJNRW

Antrag zur Änderung der Jugendspielordnung der Schachjugend NRW

Die Jugendversammlung möge die folgenden Änderungen an der Jugendspielordnung beschließen.

[alt] 2.3.2 Die Spielberechtigung Einzel gilt pro Saison nur für den Verein, für den der Spieler zu/vor Saisonbeginn am 01.08. die Spielberechtigung des Deutschen Schachbundes hatte (Hauptverein).

[neu] 2.3.2 Die Spielberechtigung Einzel gilt pro Saison nur für den Verein, für den der Spieler zu/vor Saisonbeginn (normalerweise 01.08.) die Spielberechtigung des Deutschen Schachbundes hatte (Hauptverein). Neu gemeldete Spieler (keine aktive Vereinsmitgliedschaft seit dem letzten Stichtag) erhalten die Spielberechtigung Einzel auch im Laufe der Saison.

Begründung:

Nach der aktuellen Formulierung können neu im Verein gemeldete Spieler die Spielberechtigung Einzel erst in der Folgesaison erhalten. Dies ist beim Aufteilen der Jugendspielberechtigung in Einzel und Mannschaft passiert, was natürlich nie so gewollt war, und soll jetzt korrigiert werden. Des Weiteren wird hier etwas Handlungsspielraum beim Stichtag geschaffen, damit in Ausnahmesituationen, in denen der 01.08. als Stichtag keinen Sinn ergibt, ein sinnvoller Stichtag gewählt werden kann. Im Normalfall ist der 01.08. aber passend.

Antragsteller ist der SuSA

Antrag 3 zur Änderung der Jugendspielordnung der SJNRW

Antrag zur Änderung der Jugendspielordnung der Schachjugend NRW

Die Jugendversammlung möge die folgenden Änderungen an der Jugendspielordnung beschließen.

[alt] 8.1 NRW-JMM U10, U12, U14, U14w und U20w

[...]

{alt} 8.2 NRW-JMM U16

[...]

[neu] 8.1 NRW-JMM U10, U12, U14, U16

Es kann jeweils nur eine Mannschaft eines Vereins teilnehmen.

[neu] 8.2 NRW-JMM U12w, U16w und U20w

Bei diesen offenen Turnieren können bis zu zwei Mannschaften eines Vereins teilnehmen. Über die Zulassung von weiteren Mannschaften eines Vereins entscheidet der zuständige Spielleiter.

Begründung:

Die U16 wurde an den neuen Modus angepasst, die U14w wurde durch die U12w + U16w ersetzt. In den letzten Jahren war es oft schwierig, die Felder der weiblichen Altersklassen zu füllen, sodass hier eine Beschränkung unnötig wäre.

Antragsteller ist der SuSA

Antrag 4 zur Änderung der Jugendspielordnung der SJNRW

Schachjugend Mittelrhein
Spielleiter Mannschaft

Tobias Niesel
Wichernstraße 34
50389 Wesseling
Handy: 01575 0671671
t_niesel@yahoo.de

Wesseling, 02.02.2022

Antrag an die SJNRW-JHV zur Änderung der Jugendspielordnung

Auszug aus der Jugendspielordnung der SJ NRW

8. Ergänzendes für Jugendmannschaftsmeisterschaften

(alt) 8.1 NRW-JMM U10, U12, U14, U14w und U20w

U10: Es kann nur eine Mannschaft eines Vereins teilnehmen. U12, U14: Es kann jeweils nur eine Mannschaft eines Vereins teilnehmen. U14w, U20w: Bei diesen offenen Turnieren können bis zu zwei Mannschaften eines Vereins teilnehmen. Über die Zulassung von weiteren Mannschaften eines Vereins entscheidet der zuständige Spielleiter.

(alt) 8.2 NRW-JMM U16

Es kann jeweils nur eine Mannschaft eines Vereins teilnehmen. Die Vorrundengruppen sind in etwa gleichstark einzuteilen. Verbandsgleiche Mannschaften werden gleichmäßig aufgeteilt.

(neu) 8.1 NRW-JMM U10, U12, U14, U16

Es können maximal 2 Mannschaften eines Vereins teilnehmen, sofern sich keine anderen Mannschaften des Verbandes bereit erklären, an der Meisterschaft teilzunehmen.

(neu) 8.2 NRW-JMM U12w, U16w und U20w

Bei diesen offenen Turnieren können bis zu zwei Mannschaften eines Vereins teilnehmen. Über die Zulassung von weiteren Mannschaften eines Vereins entscheidet der zuständige Spielleiter.

Begründung:

Der bisherige Punkt 8.2 der Jugendspielordnung bezieht sich auf die Austragung der U16-JMM im Ligenbetrieb, welche jedoch seit 2021 als Meisterschaft mit Vor- und Endrunde ausgetragen wird. Der Antrag fügt die U16 damit logisch in den Kreis der Meisterschaften U10-U14 ein, die schon zuvor in Vor- und Endrunde ausgetragen wurden. Zur besseren Ordnung werden die Regelungen für die weiblichen Altersklassen in Punkt 8.2 separiert, um nicht sieben Meisterschaften mit unterschiedlichen Regelungen in einem Ordnungspunkt zu ballen.

Inhaltlich wird für die offenen Altersklassen in Punkt 8.1 beantragt, dass unter strengen Einschränkungen bis zu zwei Mannschaften pro Verein gemeldet werden können.

Durch die Corona-Pandemie leiden viele Vereine, sowohl finanziell, als auch personell, weswegen es viele Vereine nicht geschafft haben Corona standzuhalten.

Diese Konzentrierung der Schachvereine macht sich auch bei den Mannschaftsmeisterschaften auf Verbands- als auch auf Landesebene bemerkbar.

Als Spielleiter Mannschaften auf Verbandsebene sehe ich seit 2 Jahren immer dieselben Vereine auf den Verbandsmeisterschaften, wobei diese Vereine oft mit mehr als einer Mannschaft antreten, von denen sich jedoch maximal eine für die Landesmeisterschaften qualifizieren kann.

Diese Regelung hat sich bei der NRW-Vorrunde 2021 bemerkbar gemacht, denn nach der Absage eines Vereines meines Verbandes konnte keine andere Mannschaft nachrücken, da dort die zweiten bzw. dritten Mannschaften eines bereits qualifizierten Vereins waren, welche jedoch leider nicht spielen durften, obwohl sie wollten,

Das Ergebnis war letztlich, dass bei der Vorrunde NRW in den Altersklassen U12, U14 und U16 war, dass viele Plätze nicht besetzt werden konnten, da andere Verbände es ebenfalls nicht geschafft haben ihre eigenen bzw. die ihnen dann zugeteilten Qualifikationsplätze zu besetzen.

Durch die bestehende Regelung wird Kindern die Möglichkeit genommen auf einem möglichst hohem Niveau Erfahrungen zu sammeln. Im Hinblick darauf, dass zweite Mannschaften nur zugelassen werden sollen, wenn Sie keiner anderen „ersten Mannschaft“ den Platz wegnehmen, wird das Leistungsschach in der Breite auch nicht durch zahlenmäßig übermächtige Großvereine grundsätzlich bedroht.